

Meißner, Georg Mas.

N.-St. Prof.	"	"	514, v. 2347.
knigl. "	"	"	500.
N.-St. v.	"	"	514, 11. Komp. Briefly.

Name: Meißner, Mas

Ledig. vöm. Kath.

Geboren am 13. März 1897 in Dresden,

im 21. Jahre

Stand: Kellner.

Letzte Wohn.: Bautzen i. Sa.

Meinstraße 15.

Dienstgrad: Gefreiter

Regiment: Leib.-Gren.-Regiment Nr. 100, 12. Komp.

i. Heer: 22. 5. 1916.

i. Feld: 16. 9. 1916.

Kämpfe i. Westen.

E. K. II.

erkrankt 1916/1917.

Am 29. März 1918 durch Fuß. Besch. am Bein i. Besäp schwer verwundet. Am 5. Mai 1918 (3. Nachm.) im Res. Lazarett Saarlouis Abt. Städt. Krankenhaus an den Folgen von offener Schußwunde d. rechtl. Schienbeines i. linken Darmsbeines, große Weichteilwunde am l. Besäp verstorben. Beerdigt am 6. Mai 1918 a. d. Garnisonfriedhof Saarlouis.

Kriegsauszeichnung: Eis. Kreuz II. Kl.

(im Hofbau-Lagerwerk Trosselwitz)

Todes-Art: am 29. 5. 18 schw. verw. ist am 3. Mai 1918 gestorben, beerdigt am 6. Mai 1918.

(Vater) Hermann Meißner, Händler, Dresden „A. 29.

(Mutter) Marie Meißner geb. Roth

Fimmelmannstr. 23.

Hinterbliebene: Eltern und Geschw., Dr.-Lotta, Karl-Fimmermannstr. 2

Grabung II. # 14. 528/18. Bautzen.

De.-N.-Nachr. 11. 5. 18, 1.5

Stand. Amt Bautzen 698/1918.